Wissenschaft im Dialog

Wissenschaft im Dialog (WiD) ist die zentrale Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH engagiert sich für eine offene Gesellschaft, die Wandel mit Wissen gestaltet. Dazu fördert sie einen produktiven Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit: Als Think-and-Do-Tank für Wissenschaftskommunikation erarbeitet *WiD* praxisrelevantes Wissen, bietet zielgruppenorientierte Fort- und Weiterbildungen an, vernetzt unterschiedliche Akteur*innen und entwickelt innovative Kommunikationsformate. *Wissenschaft im Dialog* wurde im Jahr 2000 von den wichtigsten deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet.

65 Mitarbeiter*innen arbeiten an über 20 Projekten in unserem Büro am Checkpoint Charlie. Bei *Wissenschaft im Dialog* stehen die Türen aus Prinzip offen, stetiger Austausch zwischen den Teams gehört bei uns genauso dazu wie Ehrlichkeit und Offenheit. Mit unserer Arbeit schaffen wir einen Mehrwert für Wissenschaft und Gesellschaft. Mehr Infos zu *WiD* finden Sie auf unserer Website: www.wissenschaft-im-dialog.de

Als Arbeitgeber zeichnet sich *WiD* durch ein freundliches, kreatives und engagiertes Team aus, das bestrebt ist, innovative Lösungen für unsere Partner zu finden und gleichzeitig eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum **1. Januar 2027** eine*n

Projektleiter*in für das Projekt *WiD-Perspektiven*

38,5h/Woche, Bezahlung angelehnt an TVöD 13
befristet bis zum 31.12.2027, eine Verlängerung wird angestrebt

Die *WiD-Perspektiven* sind ein Projekt, das sich dem Schwerpunktthema des *Wissenschaftsbarometer* zum Verhältnis zwischen Gesellschaft und Wissenschaft widmet. Ziel des Projekts *WiD-Perspektiven* ist es, die deskriptiven Ergebnisse des *Wissenschaftsbarometer* zu diskutieren und Handlungswissen für Akteure aus Wissenschaftskommunikation, Wissenschaftspolitik, Wissenschaftsmanagement und Wissenschaftsjournalismus bereitzustellen.
Grundlage dafür sind Multistakeholder-Dialoge. In den Dialogen werden einmal im Jahr die Ergebnisse des *Wissenschaftsbarometer* zum jeweiligen Schwerpunktthema diskutiert und eingeordnet. Die Diskussionsergebnisse und Empfehlungen, die die Expert*innen während des Dialogs für die Wissenschaftskommunikation entwickeln, werden zu einem Ergebnispapier verdichtet, das in der Schriftenreihe *WiD-Perspektiven* veröffentlicht wird.

Welche Aufgaben erwarten Sie:

Als Projektleiter*in im Projekt *WiD-Perspektiven* planen und organisieren Sie die Umsetzung des Multistakeholder-Dialogs und die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Schriftenreihe

WiD-Perspektiven. Dabei haben Sie alle Arbeitsprozesse im Zusammenhang mit der Vertiefung der Ergebnisse und der Umsetzung des Multistakeholder-Dialogs im Blick. Sie sind verantwortlich für die Entwicklung von Survey-Items zur Vertiefung des Themenschwerpunkts, die Analyse und Aufbereitung der Daten als Grundlage für den Multistakeholder-Dialog, dessen Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung, einschließlich Teilnehmendenrecherche und - management. Für die Themensetzung arbeiten Sie eng mit der Projektleitung des *Wissenschaftsbarometer*, der Programmleitung und der Geschäftsführung zusammen. Sie sind Ansprechpartner*in für Förderer und Teilnehmende am Multistakeholder-Dialog. Auch die Verwaltung des Budgets liegt in Ihrer Verantwortung. Sie werden durch ein kompetentes Team erfahrener Führungskräfte unterstützt und beraten.

Im Detail umfassen Ihre Aufgaben:

- Recherche und sozialwissenschaftliche Aufbereitung des jährlichen Schwerpunkts zum Verhältnis von Wissenschaft und Gesellschaft
- Vorbereitung und Auswertung quantitativer Datenerhebungen (Recherche und Konzeption geeigneter Fragebatterien, deskriptive und statistische Auswertung der erhobenen Daten, Aufbereitung der Ergebnisse) für den Schwerpunkt des *Wissenschaftsbarometer*
- Organisation und Umsetzung eines Multistakeholder-Dialogs (Teilnehmendenrecherche und -management, Vorbereitung inhaltlicher Leitfragen, Organisation der Räumlichkeiten etc.) im Kontext von Wissenschaftskommunikationsthemen
- Dokumentation des Multistakeholder-Dialogs und inhaltsanalytische Auswertung im Rahmen der *WiD-Perspektiven*
- Verschriftlichung und Veröffentlichung sozialwissenschaftlicher Analyseergebnisse
- Planung und Überwachung des Budgets inkl. Projektabrechnung
- Erstellung von Berichten für Förderer
- Unterstützung bei der Erstellung von Anträgen
- Interne Abstimmung zu Kommunikationsmaßnahmen

Was uns wichtig ist:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/Master/Magister) idealerweise in einem einschlägigen sozialwissenschaftlichen Fach (Wissenschaftssoziologie, Medien- bzw. Kommunikationswissenschaften, Politikwissenschaft, Psychologie, Bildungswissenschaften etc.)
- Erfahrung in der Organisation und Umsetzung von Diskussionsveranstaltungen
- Sehr gute Kenntnisse in der empirischen Sozialforschung und Erfahrung in der Umsetzung statistischer Analysen sowie inhaltsanalytischer Auswertungen
- Erfahrung im Verfassen wissenschaftlicher Publikationen auf Deutsch und Englisch
- Erfahrung in der Durchführung von wissenschaftlichen Projekten und im Projektmanagement

Wissenschaft im Dialog

- Gute Vorkenntnisse der (deutschen) Wissenschaftskommunikationslandschaft und hohes Interesse am Verhältnis von Wissenschaft und Gesellschaft
- Selbstständige Arbeitsweise und ausgeprägte Organisationsfähigkeit
- Starke Fähigkeit zum konzeptionellen und strategischen Handeln

Wir bieten Ihnen:

- eine attraktive und abwechslungsreiche Tätigkeit in unserer Geschäftsstelle in Berlin mit Möglichkeit zur Gestaltung von Themen zu Wissenschaftskommunikation
- ein dynamisches, innovatives Umfeld mit flachen Hierarchien und einem herzlichen Team
- persönliches Onboarding inkl. Buddy-Programm und strukturierte Einarbeitung in die Abläufe im Projekt
- eine zunächst bis zum 31.12.2027 befristete Stelle
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, zeitweise deutschlandweit mobil zu arbeiten
- 29 Tage Urlaub pro Jahr (anteilig) plus freie Tage an Heiligabend und Silvester
- Mitbestimmungs- und Gestaltungsmöglichkeiten in Arbeitsgruppen und Initiativen
- attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten werden je nach Bedarf vom Arbeitgeber übernommen

Wir leben eine wertschätzende und offene Feedback- und Führungskultur und vergessen auch nicht, unsere Erfolge gemeinsam zu feiern. Wir sind ein innovativer Arbeitgeber mit flachen Hierarchien, netten Kolleg*innen und einer tollen Arbeitsatmosphäre – ob remote oder bei regelmäßigen Teamtreffen.

Divers aufgestellte Teams betrachten wir als Stärke und freuen uns über Bewerbungen von Personen, die uns durch ihre Perspektiven und Erfahrungshorizonte bereichern.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung unter dem Stichwort „Ausschreibung WiD-Perspektiven“ und mit Angabe des möglichen Eintrittsdatums **bis zum 25.11.2026** ausschließlich in digitaler Form und **ohne Foto** (zusammengefügt in 1 bis 2 PDF-Dateien, max. 5 MB) an **personal@w-i-d.de**. Die Bewerbung richten Sie bitte an Miriam Nagels.

Wenn wir Ihre Bewerbung auch zur Prüfung für weitere Stellen bei Wissenschaft im Dialog verwenden dürfen, teilen Sie uns das bitte mit Zusendung der Bewerbung mit.

Kontakt für Rückfragen:
Miriam Nagels, +49 155 67 277 439